

COFFEE BREAK

Expertenforum Restrukturierung – Insolvenzrechtliche Haftungsrisiken in Zeiten der Krise

Nadine Schug, Rödl & Partner

Dr. Christoph Kurzböck, Rödl & Partner

Dr. Michael S. Braun, Rödl & Partner

Georg C. Scheiber, von Rundstedt

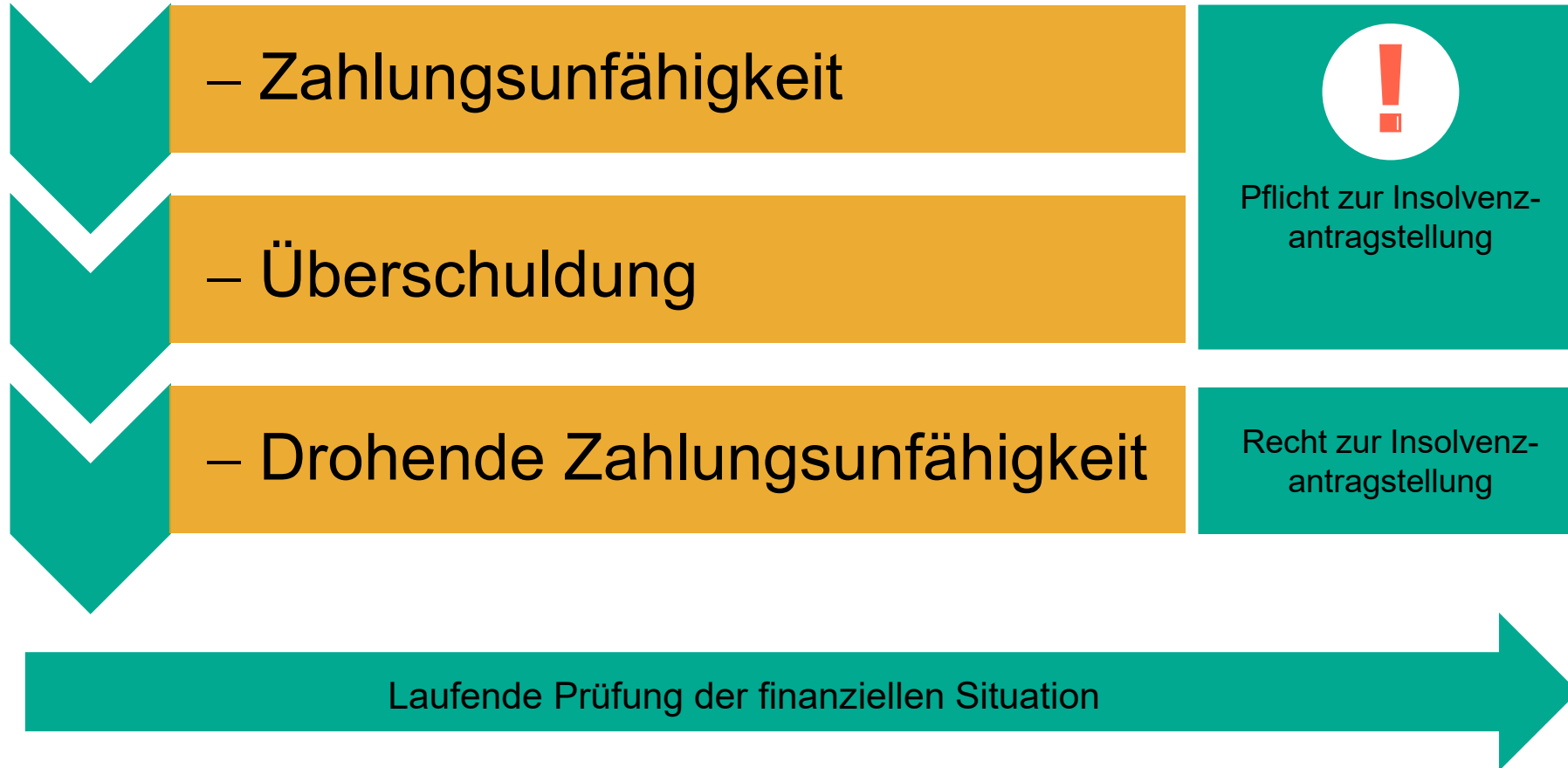
Webinar, 7. Dezember 2022

AGENDA

- 1 Insolvenzgründe
- 2 Überblick Haftung des Vertretungsorgans
- 3 Innenhaftung / Außenhaftung
- 4 Zahlungsverbot ab Insolvenzreife
- 5 Haftung des Geschäftsführers / Vorstands
- 6 Haftung des Aufsichtsrats
- 7 Ansprechpartner



1 INSOLVENZGRÜNDE



1 INSOLVENZGRÜNDE

- Das Gesetz zur vorübergehenden Anpassung sanierungs- und insolvenzrechtlicher Vorschriften zur Abmilderung von Krisenfolgen (**SanInsKG**) ist am 9. November 2022 in Kraft getreten
- Anpassung des Insolvenzantragsgrund Überschuldung
 - Für die Feststellung, ob für die Gesellschaft eine positive Fortführungsprognose abgegeben werden kann sehen die Änderungen im SanInsKG vor, den Prognosezeitraum von 12 Monaten auf 4 Monate zu verkürzen.
- Keine Anpassung des Insolvenzantragsgrund Zahlungsunfähigkeit
- Verlängerung der Antragsfrist
 - Die Frist zur Insolvenzantragstellung wurde bei Vorliegen einer Überschuldung von sechs auf acht Wochen angepasst.
- Das Vorschriften des SanInsKG gelten bis 31. Dezember 2023.

2 ÜBERBLICK HAFTUNG DES VERTRETUNGSORGANS

Zum Insolvenzantrag verpflichtet (§ 15a InsO)

- Mitglieder des Vertretungsorgans (auch faktische Geschäftsführung)
- Liquidator
- Bei Führungslosigkeit einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung jeder Gesellschafter (§ 15a Abs.3 InsO)

Konsequenzen

Zivilrechtlich

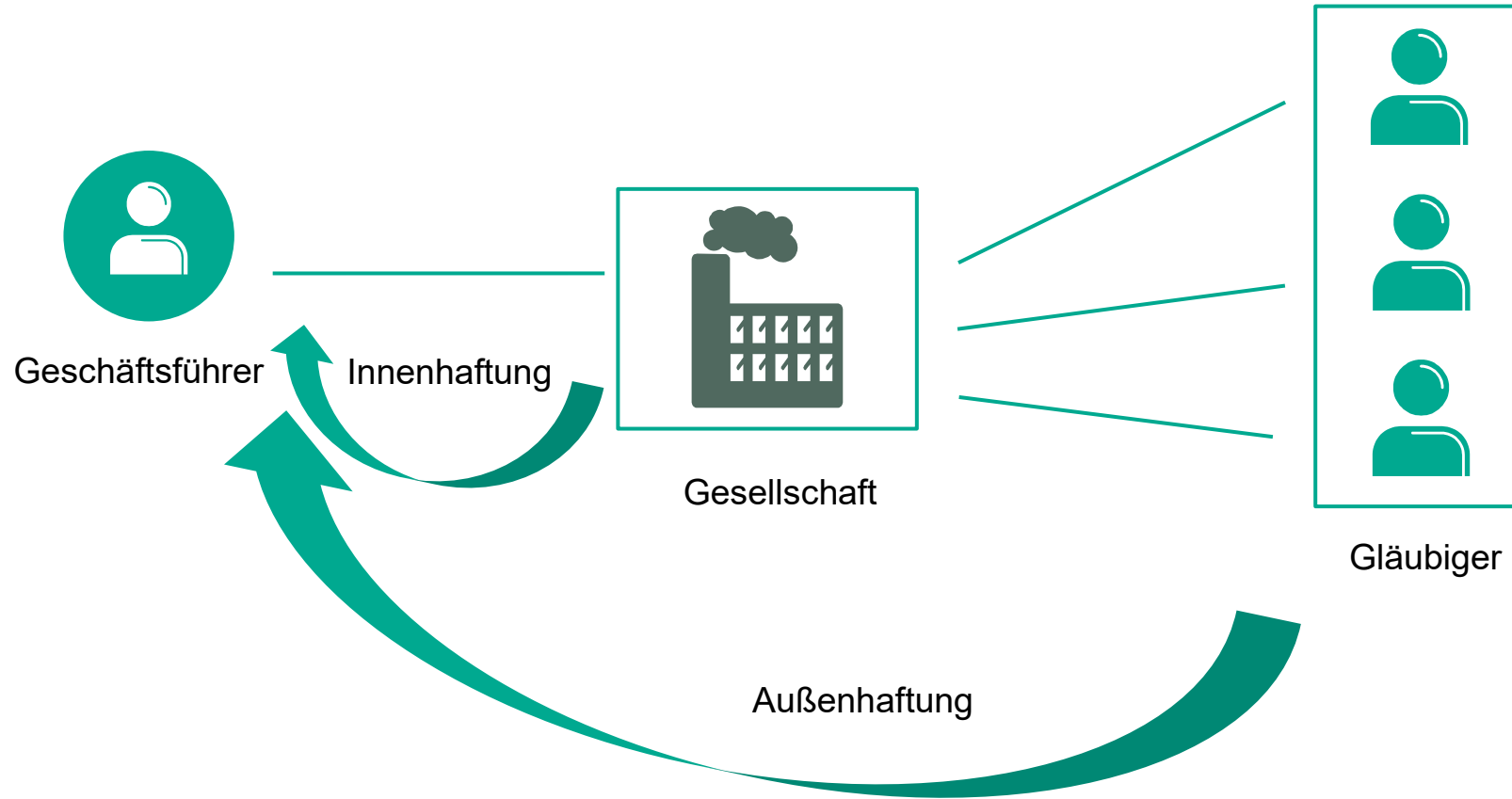
Strafrechtlich

Zum Insolvenzantrag verpflichtete Personen (§ 15a InsO)

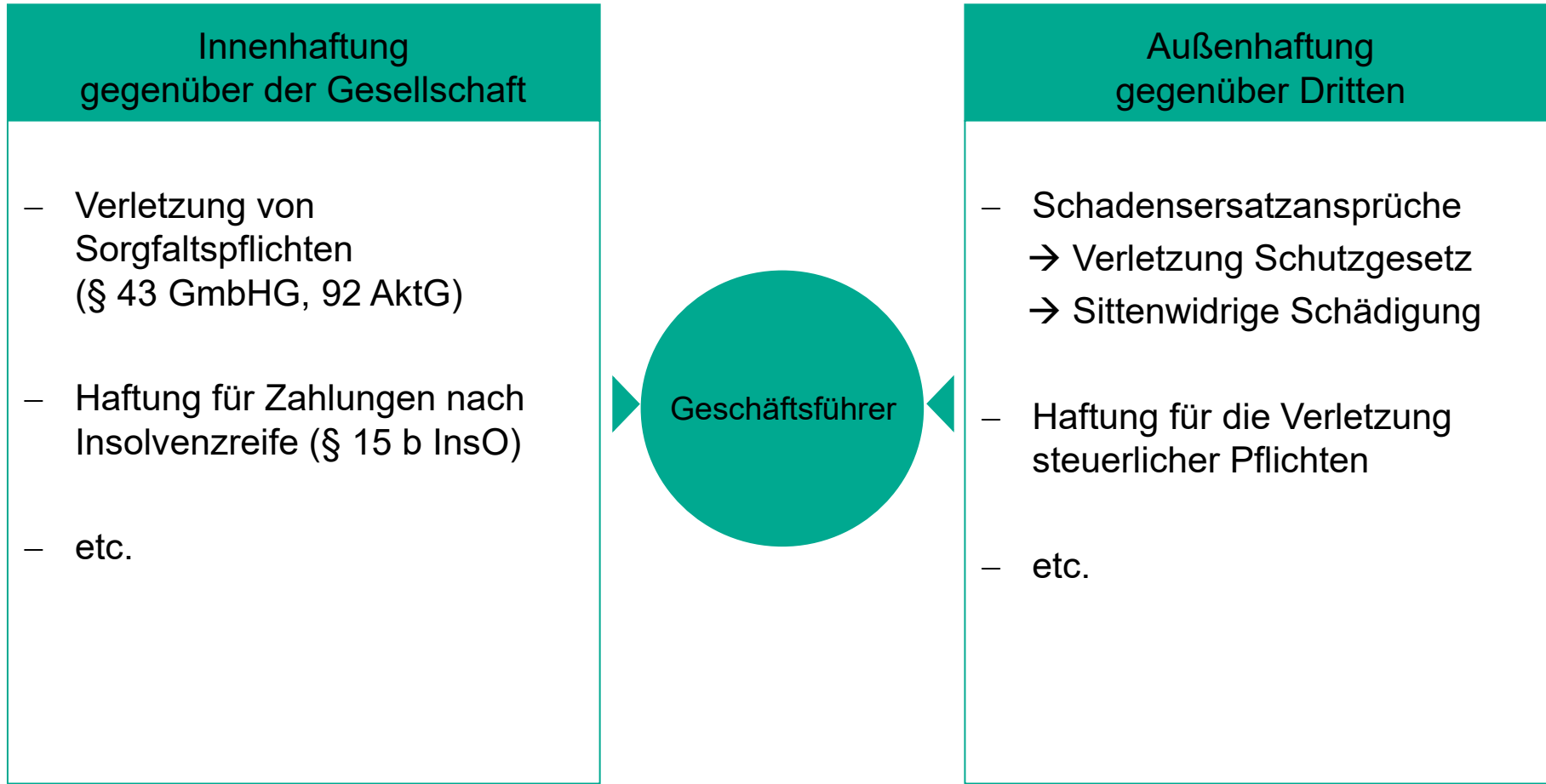
- Erstattung von Zahlungen nach Insolvenzreife (§ 15 b InsO)
- Haftung für die Verletzung von Sorgfaltspflichten (§ 43 Abs. 1 GmbHG / § 92 AktG)
- Umsatzsteuer- / Lohnsteuerhaftung
- Haftung für Sozialabgaben
- Schadensersatzansprüche von Dritten
- etc.

- Insolvenzverschleppung
- Bankrottstraftaten
- Vorenthalten von Arbeitsentgelt / Nichtabführung von Sozialversicherungsbeiträgen
- Untreue/Betrug
- etc.

3 INNENHAFTUNG / AUßENHAFTUNG

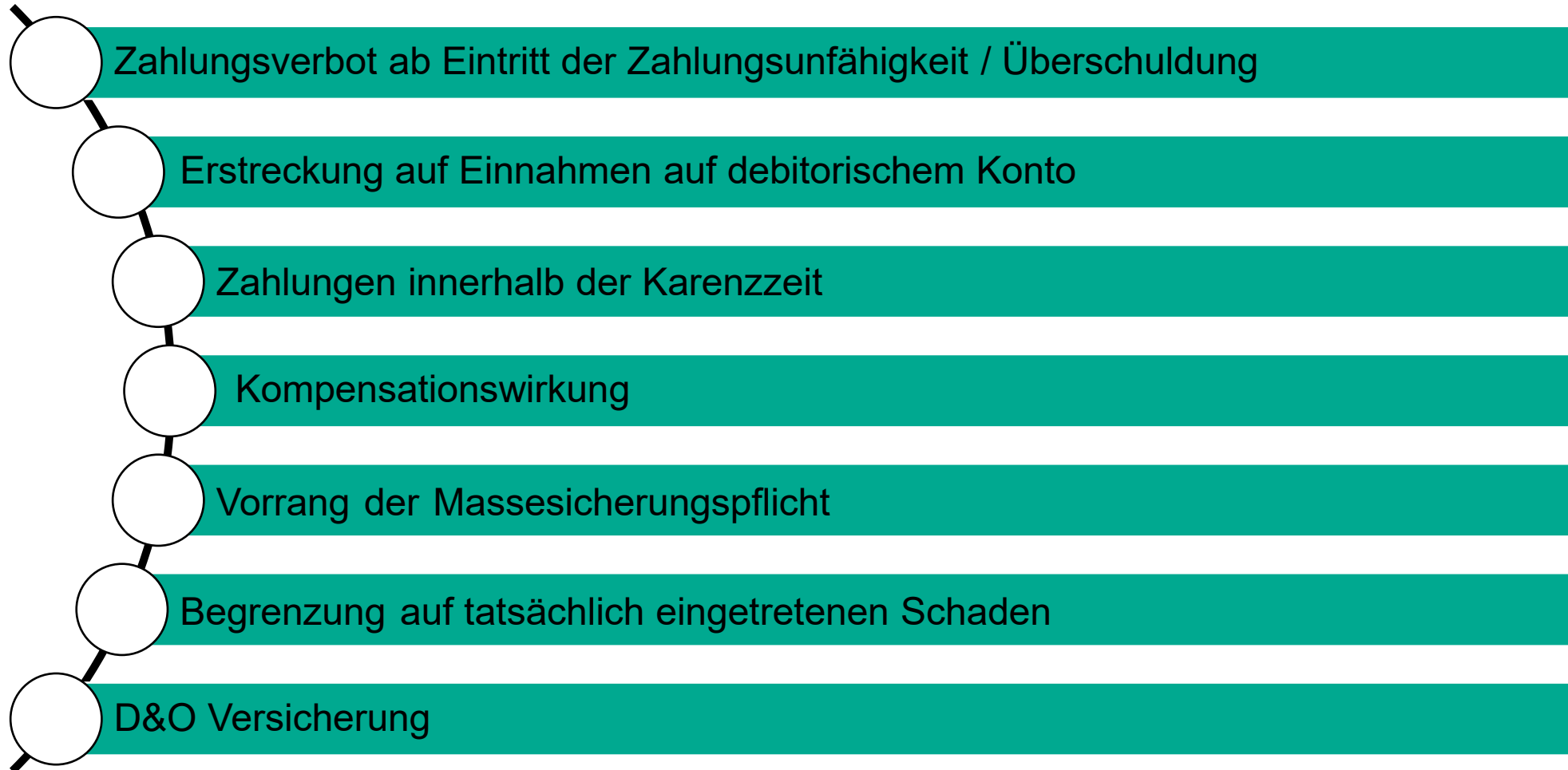


3 INNENHAFTUNG / AUßENHAFTUNG



4 ZAHLUNGSVERBOT AB INSOLVENZREIFE

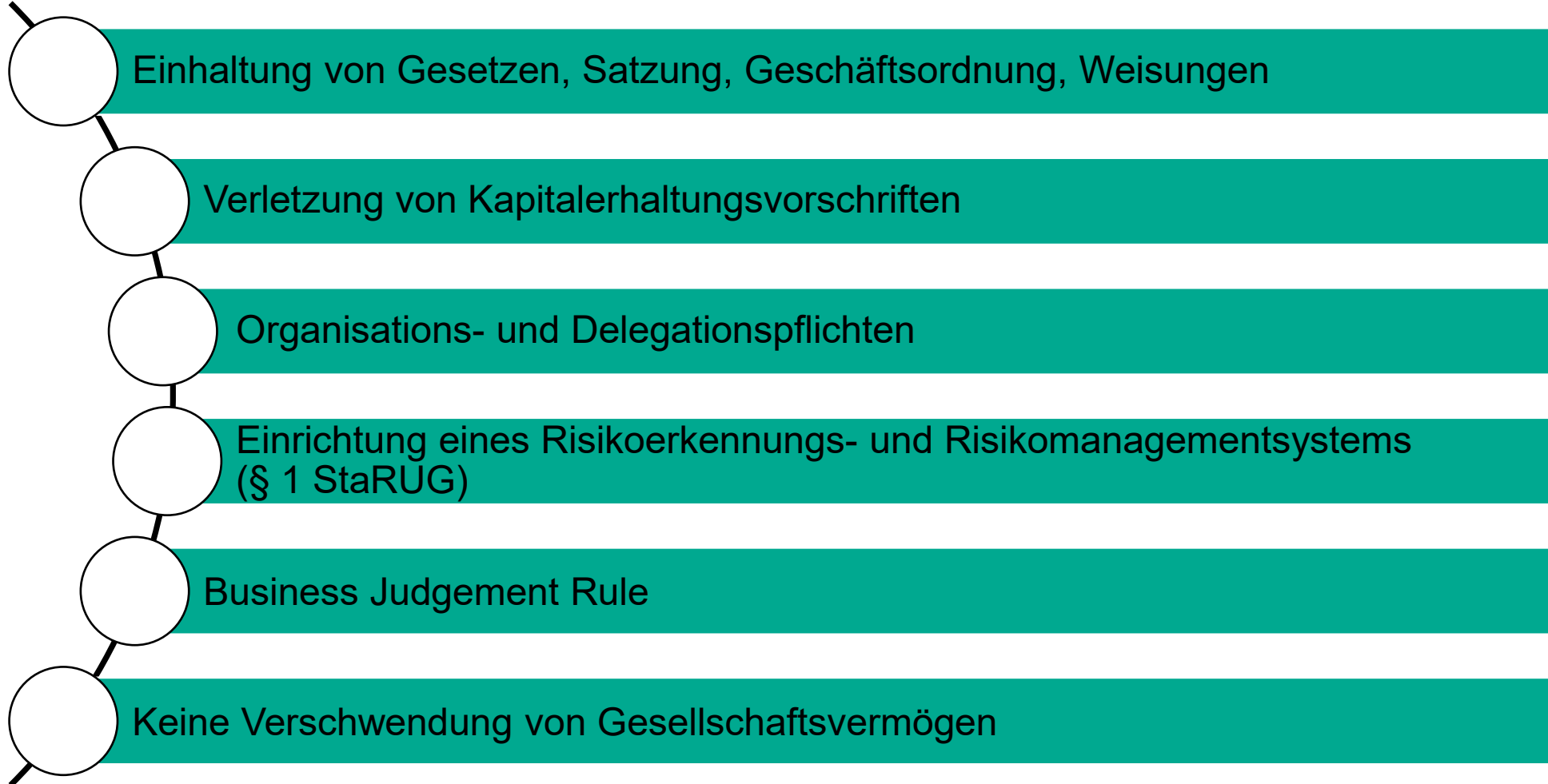
15 b InsO: Zahlungsverbot ab dem Eintritt der Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung



5 HAFTUNG DES GESCHÄFTSFÜHRERS / VORSTANDES

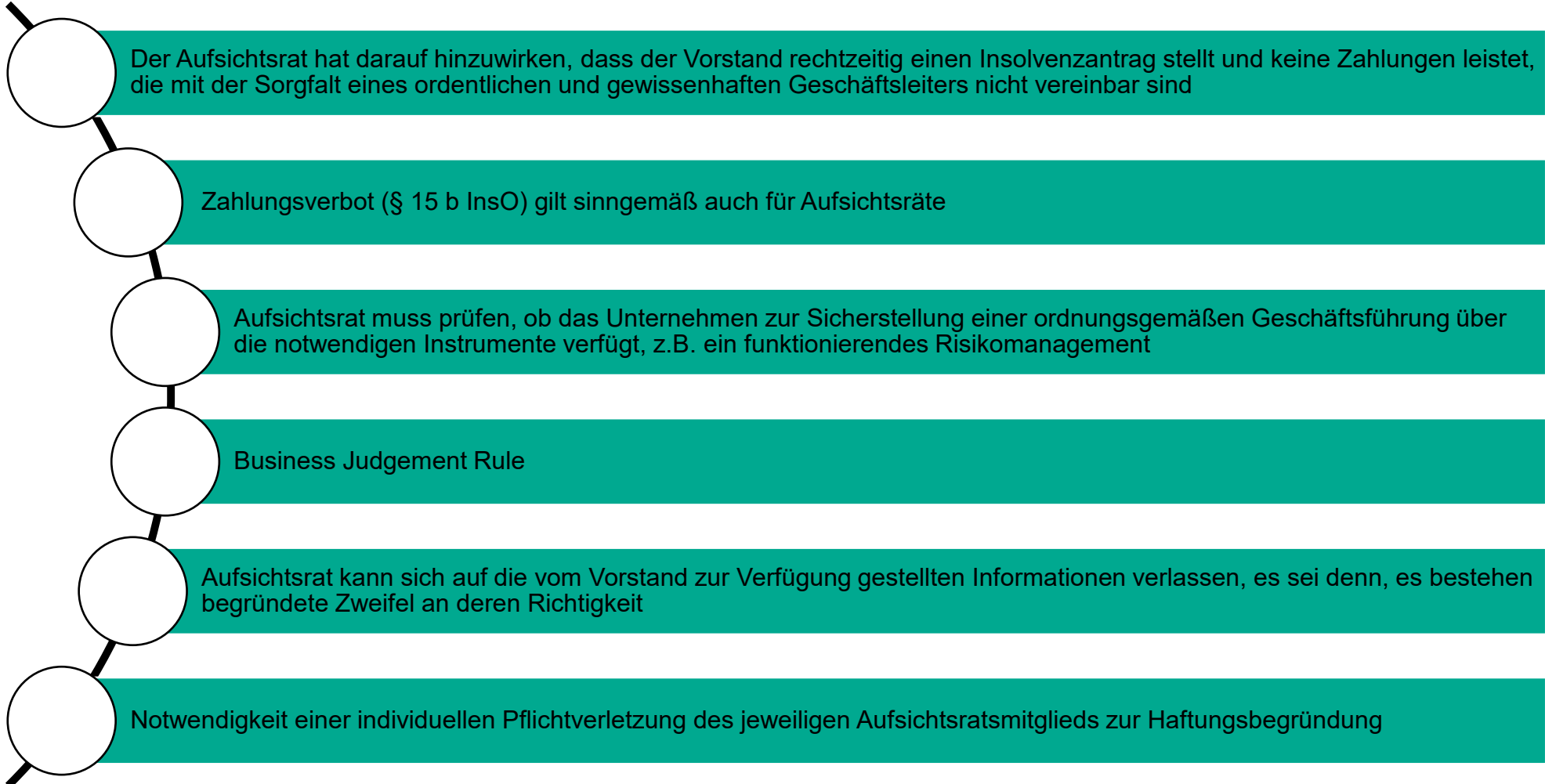
43 GmbHG: Verstoß gegen die Sorgfaltspflichten eines ordentlichen Geschäftsmannes

93 AktG: Sorgfaltspflicht und Verantwortlichkeit der Vorstandsmitglieder

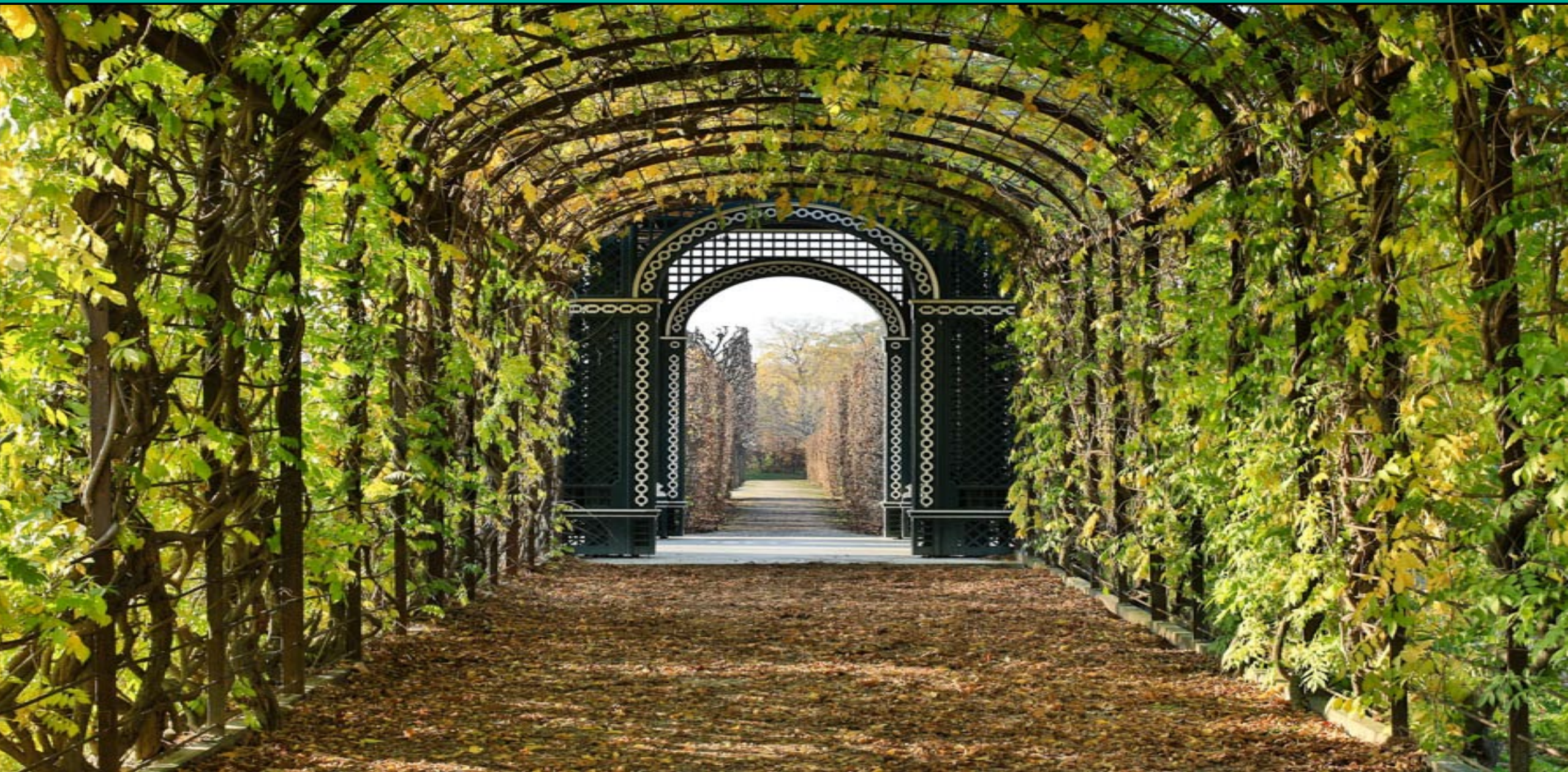


5 HAFTUNG DES AUFSICHTSRATS

111 Abs. 1 AktG: Der Aufsichtsrat hat die Geschäftsführung zu überwachen



Rödl & Partner



7 ANSPRECHPARTNER



DR. MICHAEL S. BRAUN

Partner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)

T +49 9281 607 272
michael.braun@roedl.com



DR. CHRISTOPH KURZBÖCK
LL.M. (LYON)

Partner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

T +49 911 9193 1624
christoph.kurzboeck@roedl.com



NADINE SCHUG

Associate Partner
Rechtsanwältin

T +49 911 9193 1629
nadine.schug@roedl.com



GEORG C. SCHEIBER

von Rundstedt
Managing Consultant

T +49 911 6567 9930
scheiber@rundstedt.de